

Swiss Fireball : 2006 Saisonrückblick und Vorschau 2007

Im Jahr vor der Fireball Weltmeisterschaft 2007 in Silvaplana befindet sich Swiss Fireball im Höhenflug!

Als erste Schweizer holten sich Erich und Ruedi Moser (SCoW) im kanadischen Victoria den Fireball Weltmeistertitel. Seit Jahren segeln sie in der internationalen Spitze mit und können auf viele hervorragende Resultate zurückblicken. Nun ist ihnen die Krönung gelungen und sie dürfen den Titel im kommenden Jahr im eigenen Land verteidigen. Man darf gespannt sein!



Ebenfalls ein herausragendes internationales Resultat gelang Adrian Huber und Brigitte Mauchle (YCRo) mit dem 10. Rang an der Fireball Europameisterschaft in Perros-Guirec in der Bretagne.



Trotz einer von Leichtwind geprägten Saison waren die Swiss Cup Regatten mit meistens 15 bis 20 anwesenden Teams gut besucht. An der über 12 Regatten ausgetragenen Jahresmeisterschaft von Swiss Fireball - die 6 besten Resultate werden gewertet – nahmen gut 90 Seglerinnen und Segler teil. Die Swiss Cup 2006 Gewinner sind die Weltmeister Erich und

Ruedi Moser (SCoW). Bestes gemischtes Team wurden Adrian Huber / Brigitte Mauchle (YCRo). Die [Rangliste](#):

Nicht viel auf Wind gewartet werden musste an der Schweizermeisterschaft in Davos, anfangs August. Zwar setzte die fast winterliche Kälte den 31 startenden Teams etwas zu, aber die meist steife Brise entschädigte für alles. In den 10 Läufen setzten sich nicht allzu überraschend die Weltmeister Erich und Ruedi Moser (SCoW) souverän durch. Auch aufs Podest stiegen ihre Mitsegler vom Walensee, Kurt Venhoda / Sonja Zaugg (SCoW) und Markus Hofstetter / Nelly Krieg (SMCGW).



Eine der grossen Stärken der Fireballklasse ist der gute Zusammenhalt. Er zeigt sich besonders im Anschluss an die Regatten bei den gemeinsamen Nachtessen und beim Zeitvertreib, wenn - wie dieses Jahr häufiger - auf Wind gewartet werden muss...

Auch zu den Stärken gehören die Klassentrainings: Das traditionelle Trainingslager in Port Camargue (FRA) in der Woche vor Ostern holt noch die Letzten aus dem Winterschlaf - in diesem Jahr zum Teil etwas unsanft. Der starke Mistral kostete zwei Masten... Die internationale Trainermannschaft unternimmt jeweils alles, um die Schweizer Fireball-Flotte für die anstehenden Regatta-Einsätze fit zu machen.

Das jährliche nationale Trainingslager, wo die Topteams den Ungeübteren Tipps und Tricks weitergeben, ging heuer am verlängerten Auffahrtswochenende auf dem Walensee über die Bühne. Es herrschten beste Windbedingungen. In der kommenden Saison wird dieses Training in der Westschweiz stattfinden.

Ausblick 2007

Das Highlight der Fireball Saison 2007 wird ohne Zweifel die WM in Silvaplana sein. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren. Es handelt sich um einen open Event, d.h. die Teilnahme kann ohne Qualifikation erfolgen. Es werden an die 100 Teams erwartet.

Ein weiterer Höhepunkt ist immer die Schweizermeisterschaft. Sie wird 2007 über Pfingen in Romanshorn (YCRo) ausgetragen.



Wer mehr über die Aktivitäten von Swiss Fireball erfahren will, schaut an der Swiss Nautic in Bern bei unserem Messestand vorbei oder besucht unsere Homepage (www.fireball.ch).